



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Fasciculus Myrrhæ Dilectus Jesus Crucifixus, Per
Exhortationes & Meditationes de amarâ Salvatoris
passione ac morte evolutus seu explicitus ... Das ist:
Ermahn- und Betrachtungen vom bitteren Leyden ...**

Nagel, Bernhard Dietherich

[Münster], [1742]

Exhortatio 77. Respondit Pilatus: quod scripsi, scripsi. Joan. 19. Es
antwortete Pilatus: was ich geschrieben/ hab ich geschrieben.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51950](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51950)

EXHORTATIO 77.

Respondit Pilatus: quod scripsi, scripsi. Joan. 19.

Es antwortete Pilatus: was ich geschrieben / hab ich geschrieben.

Seynd vielleicht die hohe Priester in der Rückkehr vom Calvari-Berg nach dem Hauf Pilati gängen / da sie die Veränderung des geschriebenen Tituls begehret / oder Pilatus ist vielleicht mit denen hohen Priestern dem Calvari-Berg hinzugegangen. Umsonst ihr hohe Priester / ist euer nasewitziges Verlangen. Was mit Pilati Hand oder Griffel geschrieben oder aufgestochen / das wird / soll und muß bleiben. Jesus ist König geboren / er stirbt auch König / und nicht allein der Juden / sondern des ganzen Erd-Krähnes.

Tr. 117 Andächtige! obschon Pilatus wie ein unbeständiges Rohr sich von dem Wind der Kayserlichen Gunst, oder vom Gewalt des Jüdischen Geschreyes rolle, tolle zu vorn hatte treiben und schütterten lassen / so ist er jedoch bey Schreibung des Kreuz, Tituls beständig geblieben / und immer gesagt: quod scripsi, scripsi. Hoc autem egit divinò quodam instinctu sagt Aug. er sagt weiter: ò ineffabilem vim divinæ operationis etiam in cordibus ignorantium. Nonne occulta vox quædam Pilato intus quodam, dici si potest, clamoso silentio personabat, quod tanto antè in psalmorum literis prophetatum est: ne corrumpas tituli inscriptionem. Ecce Pilatus tituli inscriptionem non corrupit, quod scripsit, scripsit. Das ist: Unausprechliche Krafft der Göttlichen Wirkung auch in den Herzen der Unwissenden / ist es nicht / als wan ein verborgene Stimm / inwendig mit einer lautbahren Stille ihme zugeschryen hätte / was schon so lang vorher in den Büchern der Psalmen geweissaget ware: stoffe nicht um die Uberschrift des Tituls. Sehet / Pilatus hat nichts verändert noch umgestossen / geschrieben blieb geschrieben. Der H. Chrylost. führet Ursachen herbey / warum Pilatus den geschriebenen Titul nicht habe verändern wollen. Scripsit, sagt er / titulum Pilatus, tum ut Judæos ulcisceretur, tum ut Christum excusaret: nam cum tanquam pravum tradidissent, & sententiam hanc latronum societate confirmare vellent, ne quis tam turpem mortis notam inurere & tanquam malum & perditum accusare posset, ut calumniantium os obstrueret, in regem suum insurrexisse denuntiat, & tanquam trophæo cuiusdam literas insculpsit. Den Titul hat Pilatus geschrieben und ist dabey geblieben / um sich von den Juden zu rächen auch Christum zu entschuldigen. Dan da die Juden den Herrn als einen Boswicht

wicht am Richter übergeben / und solches mit Begleitung der 2. Mörderen bekräftiget / hat er mit diesem Titul alle Unehre / so ab so schimpflichen Todt folgen möchte von Christo wegtreiben und die Schmach-Mäuler zustopffen wollen / anzeigend / sie die Juden hätten sich gegen ihren eigenen König empöret / und eben darum hat er als auff einer Sieg-Taffel diese Wörter Jesus Nazarenus Rex Judæorum, eingeschnitten. Diesem mag nun seyn wie ihm wolle und was Pilatus bey der Schreib- und Belassung des Tituls für Gedancken geführet. Gewiß ist es / sagt Baradas, daß der Sinn und Will des H. Geists dieser gewesen: Hic est Jesus Messias Judæis promissus. Dan ein König der Juden heisset so viel als Messias oder Christus / oder Gesalbeter.

Andächtige nun folgt ein sittliche Lehr. Im H. Tauff haben wir geschrieben Jesus von Nazareth sey unser König / den Teuffel und sein ganzes Reich abgeschworen / all sein Pomp und Pracht wiedergesaget. Will ein Kezer uns abwendig machen vom Glauben / so saget: ich habe einmahl geschrieben / da bleibts bey / ich schreibe in Ewigkeit nicht anders. Idem dic de nuncupantibus votum castitatis. De iis, qui jurare debent in judicio. Der Ayd muß seyn nach Beschaffenheit der Sache. Et sic concludendum: quod dixi, dixi.

Was Pilatus hat geschrieben / ist geblieben /
Sib O Jesu! wan dich nenne / daß bekenne /
Was ich schreibe / daß es bleibe.
Und die Taffel meiner Werke
Stimme ein mit Glaubens-Stärke.

EXHORTATIO 78.

Milites ergo cum crucifixissent eum, acceperunt vestimenta ejus & fecerunt quatuor partes. Joan. 19.

Die Soldner / da sie ihn gecreuzigt hatten / nahmen seine Kleider und machten vier Theile.

Wie viele Kleider der Heyland in seinem Leben getragen wer mag es wissen? Euthymius über das 27. Capital Matthæi saget von dreyen. Er habe nemlich einen gewebten Rock / den ihme in der ersten Jugend die allerseeligste Mutter gewebet / so auch mit ihme wunderbarlich aufgewachsen / beständig über seinen H. Leib getragen / zweytens einen Unter-Rock / drittens einen Mantel. Man hält nicht dafür / daß die Kleidung kostbahr gewesen / sondern auß Wolle / zierlich dennoch / und verursachte ein Ehrerbietung bey denen / die sie anschauen.

Ec

ten.